



Erweiterung des Hölderlin-Gymnasiums

Beteiligungsprozess

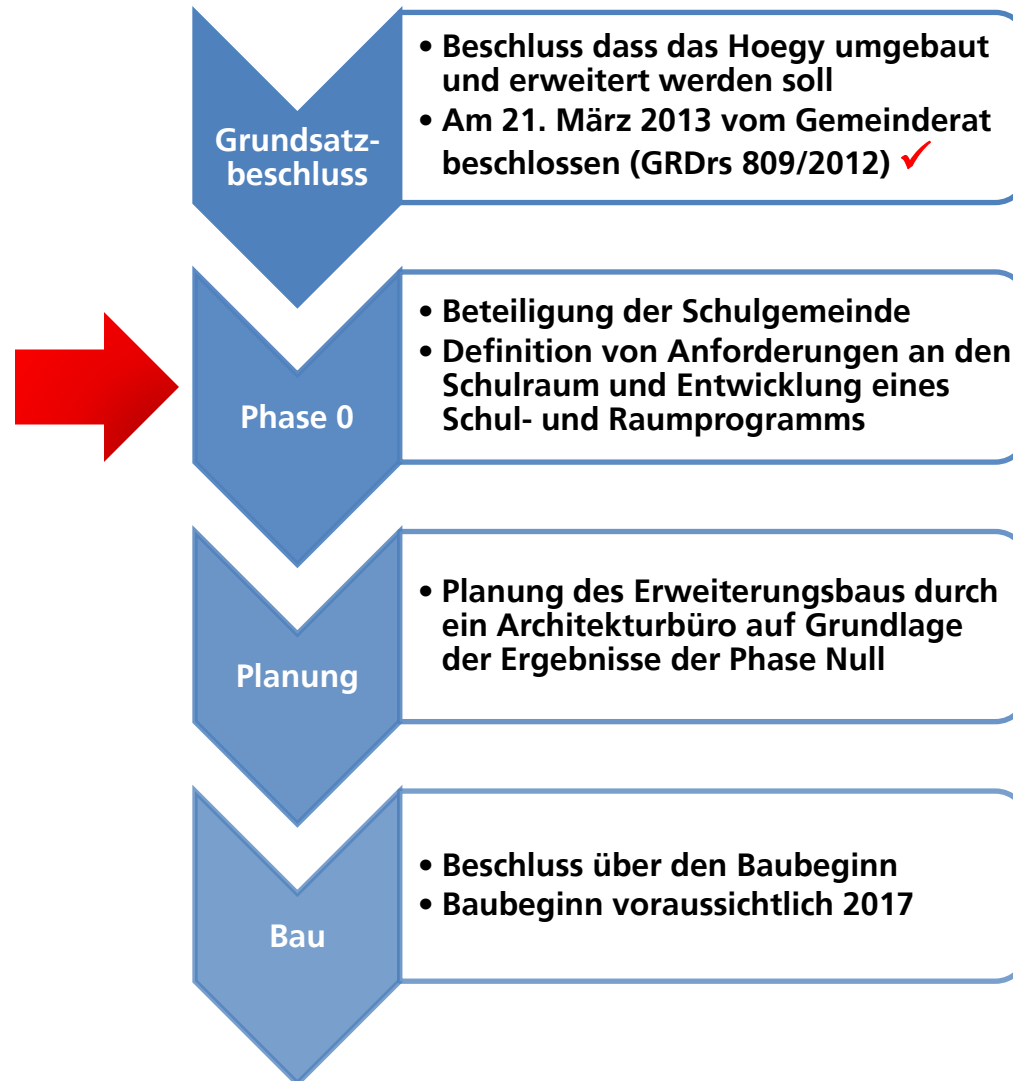
Auftaktveranstaltung
am 19. Mai 2014



I. Die Phase 0




Einordnung der Phase 0 in den Gesamtplanungsprozess





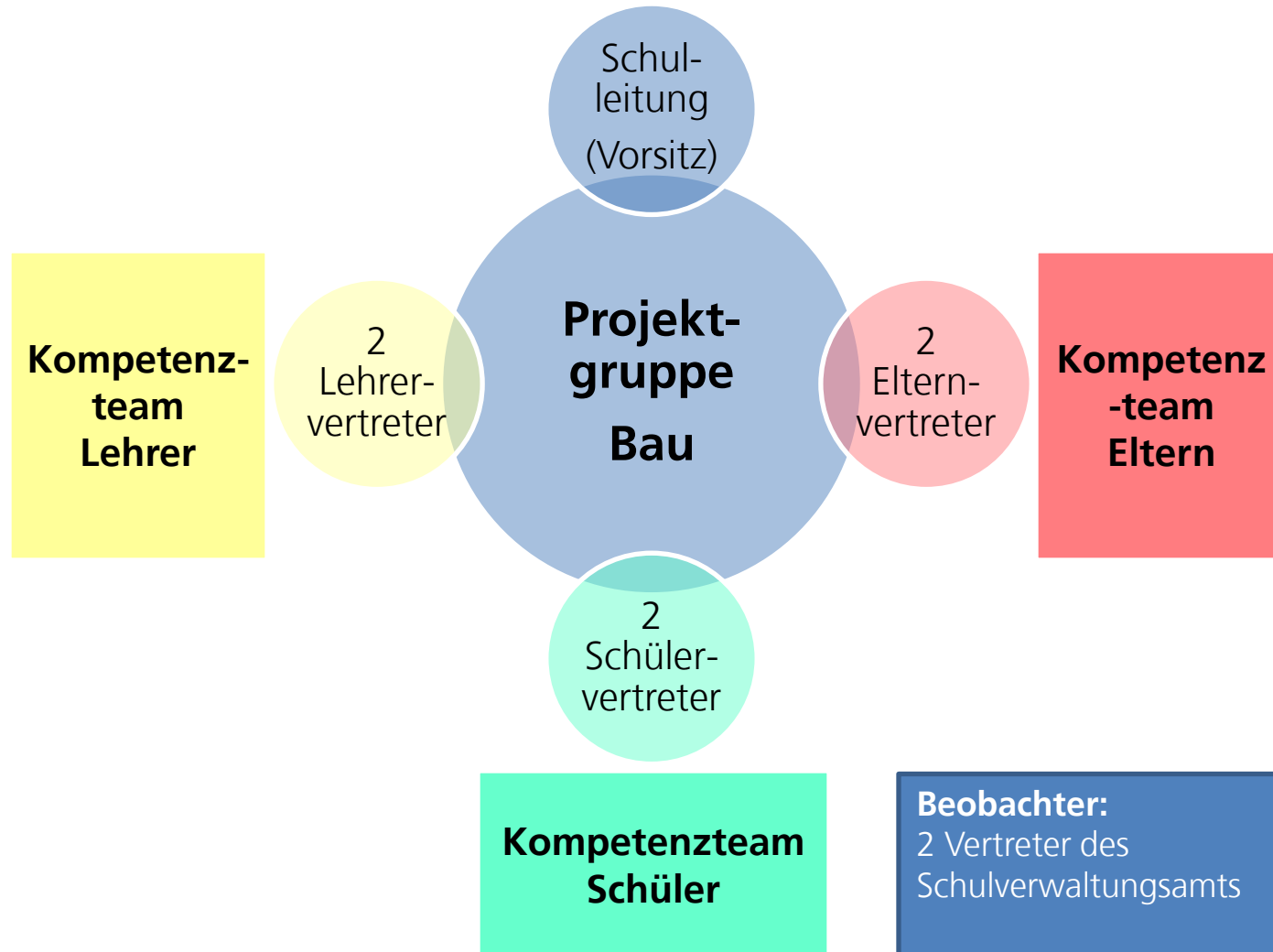
Warum führen wir den Beteiligungsprozess durch?

Im Rahmen des Beteiligungsprozesses wollen wir mit Ihnen im Vorfeld der Planungen eines Architekten (Phase I-IX) erarbeiten:

- 
- Wie das **pädagogische Profil** des künftigen Högy aussehen soll (Wie soll der Schulalltag ablaufen? Wie wollen wir lernen?)
 - Welche **Räumlichkeiten** zur Umsetzung dieses pädagogischen Profils notwendig sind (Anzahl, Größe, Gestaltung)
 - Die Ergebnisse der Phase 0 sind Grundlage der Planung des Architekten!
 - Ziel: Ein für das Högy mit seinem künftigen Profil **maßgeschneidertes Schulgebäude**, das die **Anforderungen der Schule erfüllt** und bei der gesamten Schulgemeinde (Schüler, Lehrer, Eltern) auf **breite Akzeptanz** stößt



Schulinterne Organisationsstruktur





Zusammenfassung:

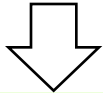
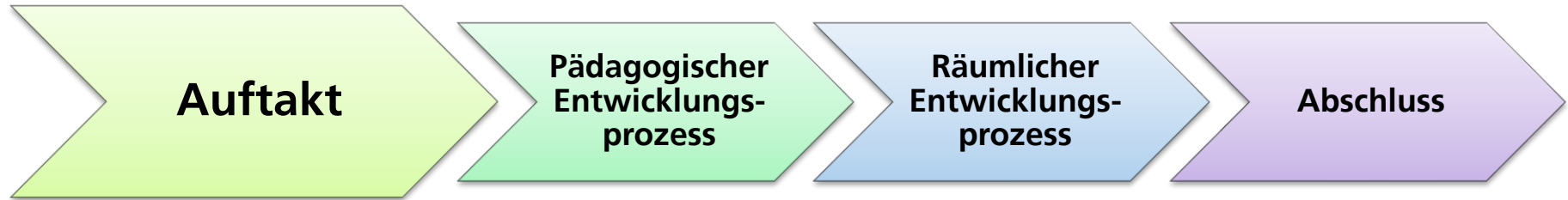
- *Jeder kann im Kompetenzteam mitarbeiten*
- *Die Teilnahme ist freiwillig und unverbindlich! Die Kompetenzteams entscheiden selbst, wie oft sie sich treffen wollen.*
- *Die Kompetenzteams wählen und beraten die Vertreter der Projektgruppe Bau und bereiten deren Entscheidungen sowie die einzelnen Bausteine der Phase 0 inhaltlich vor und nach*
- *Vertreter der Kompetenzteams sind Teilnehmer des Workshops Pädagogik, der Exkursion sowie des Workshops Raum und Bau im Rahmen der Phase 0*
- *Mit der Phase 0, wollen wir Ihnen die Möglichkeit geben, selbst mitzuentscheiden, wie das Högy künftig aussehen soll!*



II. Ablauf der Phase 0



1. Auftakt



Auftakt- veranstaltungen

Gremienbildung

Pädagogische
Bestandsaufnahme

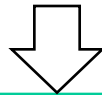
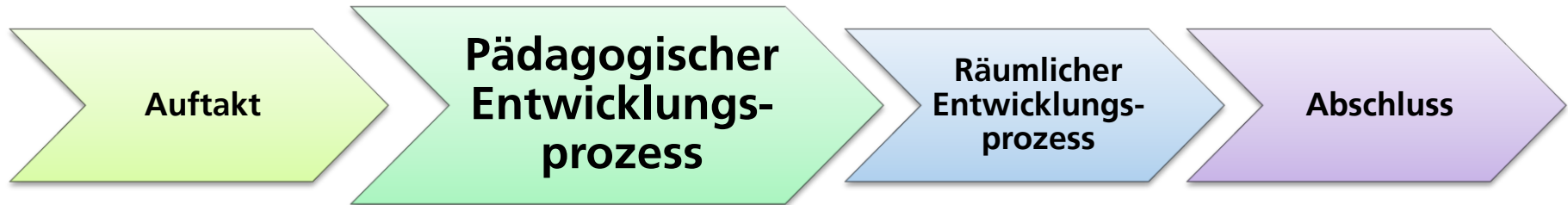
Inhalte und Ziele:

- Information der gesamten Schulgemeinde
- Motivation zur Teilnahme
- Etablierung der Beteiligungsstrukturen für die Phase 0

19.05.2014



2. Pädagogischer Entwicklungsprozess



10.07.2014

Workshop Pädagogik

Reflexion

Auswertung

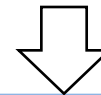
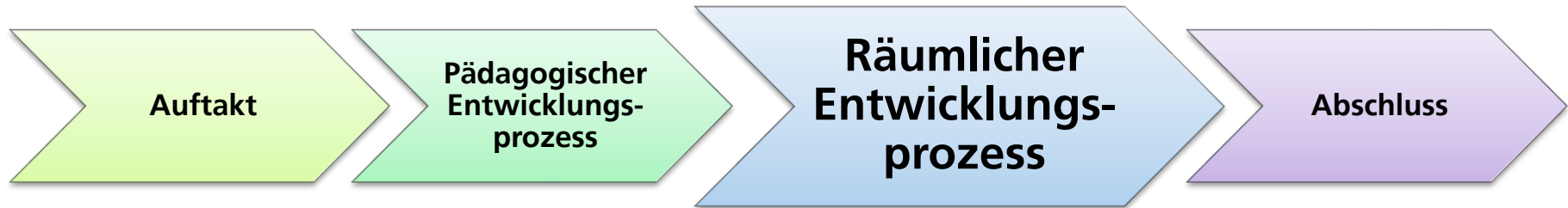
Räumliche Bestandsaufnahme

Inhalte und Ziele:

- Entwicklung eines pädagogischen Konzepts (für die ganze Schule)
- Grundlage für die Definition der räumlichen Anforderungen



3. Räumlicher Entwicklungsprozess



Inhalte und Ziele:

- **Entwicklung eines Raumbuchs mit konkreten Anforderungen an jeden Raum/Bereich der Schule**
- **Grundlage für die Planungen der Architekten**

Exkursion

**13.-14.10.
2014**

Reflexion

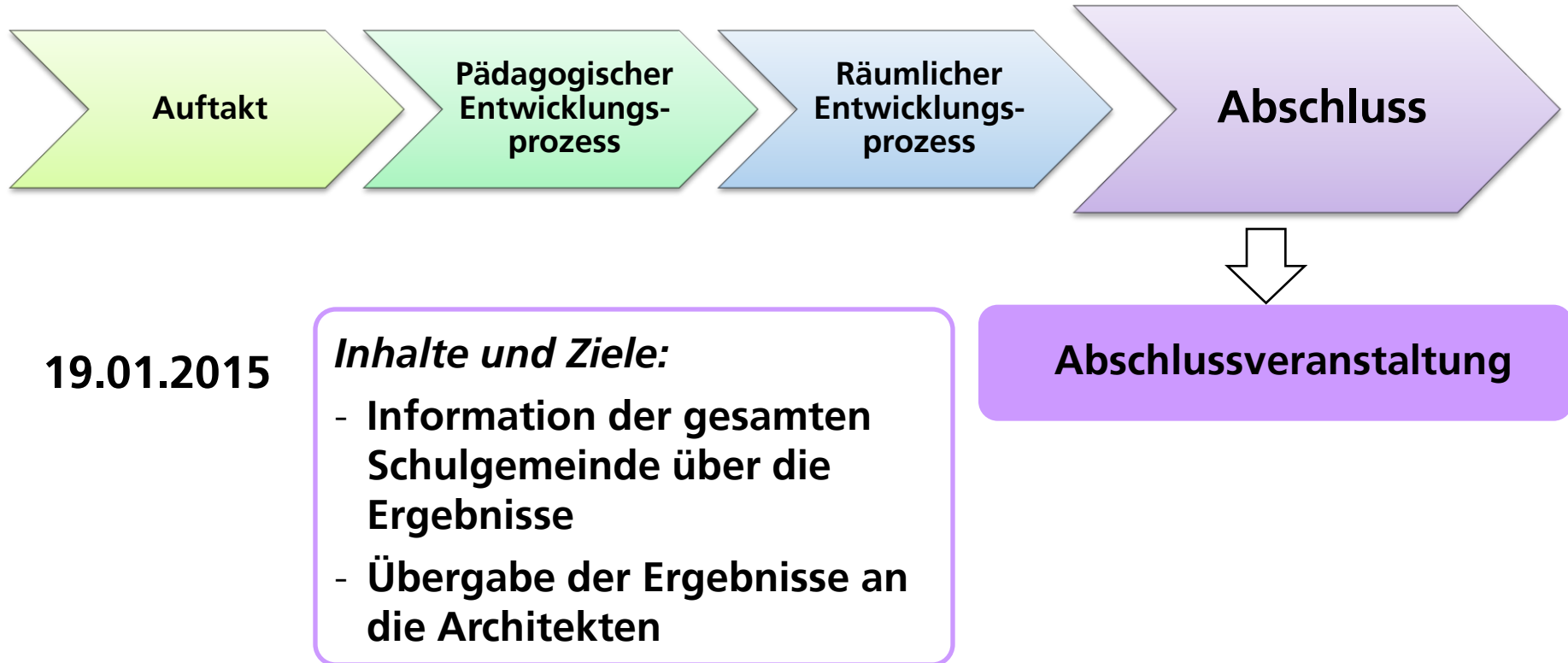
Workshop Raum und Bau

19.11.2014

Auswertung



4. Abschluss

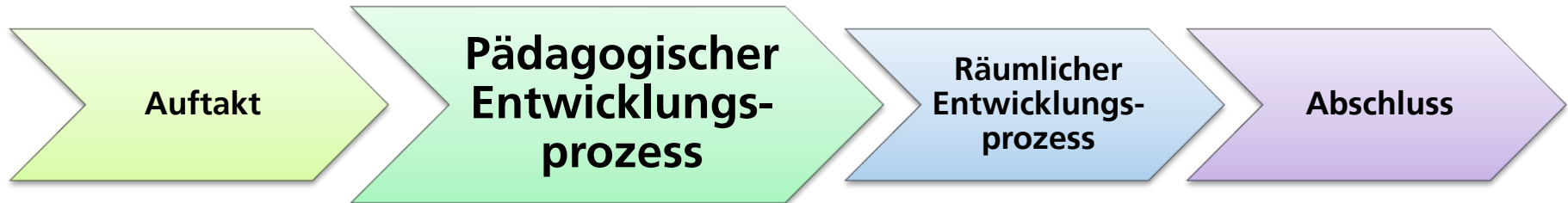




Haben Sie Fragen?



Wie geht es weiter?



Pädagogischer Entwicklungsprozess:

- Pädagogische Bestandsaufnahme:
Ausgabe der Fragebögen **ab 02. Juni 2014**
Beantwortung der Fragebögen (Einwurf im Sekretariat bzw. Rückmeldung per E-Mail: beteiligung-hoegy@stuttgart.de;
Betreff: *Pädagogische Bestandsaufnahme*) **bis spätestens 05. Juni 2014**
- Workshop Pädagogik am 10. Juli 2014



Jetzt sind Sie gefragt!

- Planen Sie mit uns das künftige Högy und tragen Sie sich in die Listen zur Teilnahme am Kompetenzteam ein!
- Die Listen hängen an den Stellwänden und in den kommenden Tagen vor dem Sekretariat aus.

Bei weiteren Fragen, Anregungen, etc.:

beteiligung-hoegy@stuttgart.de



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!